

STADTinfo



Amtsblatt der Stadt Aalen

HISTORISCH
Aalener Wochenschau kehrt zurück ins Kino am Kocher Seite 3

RATHAUSGALERIE
Neue Ausstellung mit Werken von Jo Bukowski Seite 3

RUND UM AALEN
Geführte Wanderung auf dem Panoramaweg Seite 4

VERANSTALTUNG
Interkulturelles Frühstück war voller Erfolg Seite 4

facebook IMMER INFORMIERT
www.facebook.com/StadtAalen

VOR 25 JAHREN WURDE DIE LOKALE AGENDA 21 AALEN GEGRÜNDET. DIES WIRD AM FREITAG, 27. OKTOBER IM RATHAUS GEFEIERT.

Lokale Agenda 21 Aalen feiert Jubiläum

Die Agenda 21 ist das Abschluss-Dokument der Konferenz von Rio, auf der sich im Jahr 1992 alle Staaten einen gemeinsamen Handlungsplan für das 21. Jahrhundert gegeben haben. Darin ist auch festgelegt, dass die Kommunen mit ihren Bürgern in einen Agenda-Prozess einsteigen sollen.

In Aalen wird dies durch die lokale Agenda 21 umgesetzt. In den letzten 25 Jahren wurde viel erreicht. Im Laufe der Zeit hat sich die Lokale Agenda eine eigene Struktur mit Agendagruppen, Agendaparlament und Agendarat gegeben. Neben den 17 aktiven Agendagruppen gibt es in Aalen inzwischen viele Akteure, die sich für eine nachhaltige Entwicklung einsetzen. Auch die vielfältigen Auszeichnungen beispielsweise durch die UNESCO zeigen den Erfolg der „Agenda“, wie die „Lokale Agenda 21 Aalen“ in Aalen genannt wird.

FESTAKT ZUM JUBILÄUM

Das Jubiläum der Agenda wird am Freitag, 27. Oktober ab 18 Uhr im Rathaus gefeiert. Als Festredner wird Dr. Manfred Beck, früherer Stadtdirektor und Bildungsbürgermeister der Stadt Gelsenkirchen über das Thema „Bildung für nachhaltige Entwicklung vor Ort gestalten“ vortragen. Neben dem Grußwort von Oberbürgermeister Frederick Brütting wird es auch einen



Seit 2006 präsentiert der „Tag der Regionen“ eindrucksvoll die Stärken der Region und rückt die Chancen regionaler Wirtschaftskreisläufe ins öffentliche Bewusstsein. So auch wieder am vergangenen Dienstag im Innenhof der Aalener Löwenbrauerei. Foto: PG Tag der Regionen

kurzen Rückblick sowie einen Ausblick aus Sicht des Agendarats geben. Anschließend besteht Gelegenheit zum Austausch mit den Agenda-Aktiven.

INFO:

Weitere Veranstaltungen der Agenda:

- **Freitag, 6. Oktober, Vortrag von Dr. Peter Klafka, „100 Prozent**

regenerative Energieversorgung in Deutschland: (Wie) Geht das?“. Torhaus Aalen, Paul-Ulmschneider-Saal. Start: 19 Uhr. Veranstalter: Agendagruppe Klimaentscheid.

- **Montag, 16. Oktober, Sitzung des Agendaparlaments mit Wahl des neuen Agendarates.** Start: 19 Uhr, Torhaus Aalen, Paul-Ulmschneider-Saal. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.



KONZERTSAISON 2023 / 2024 BEGINNT

Saisonstart des Konzertrings

Wieder sind es höchst attraktive Konzerte, die der Konzertring Aalen in der kommenden Saison anbietet – darunter sind sogar Weltstars wie die Klarinetistin Sabine Meyer, die zusammen mit der ägyptischen Sängerin Fatma Said und dem Pianisten Malcolm Martineau am 13. April 2024 gastiert. Doch zunächst wird am Donnerstag, 19. Oktober die Saison mit dem „Barbican Quartet“ eröffnet, ein Streichquartett, welches schon einige namhafte Preise gewonnen hat – u.a. letztes Jahr den 1. Preis beim Internationalen Wettbewerb der ARD.

Das Ensemble besteht aus Musiker*innen aus vier verschiedenen Nationen, die sich in London zusammengefunden haben. In diesem Konzert spielen sie Streichquartette von Joseph Haydn, Robert Schumann sowie die legendären „Intimen Briefe“ von Leoš Janáček.

Wer sich für das Programm der gesamten Konzertsaison interessiert, findet unter www.konzertring-aalen.de alle Infos. Hier wird jedes der angebotenen Konzerte beschrieben, die alle in der Stadthalle Aalen jeweils um 20 Uhr stattfinden. Alle Musikinteressierten sind auch eingeladen, sich ein Abonnement für fünf Konzerte zu sichern – erhältlich beim Musikhaus Musika. Wer das in Anspruch nimmt, hat nicht nur einen fest reservierten Platz, sondern kommt in den Genuss einer Ermäßi-

gung von 20 Prozent gegenüber den Einzelkonzerten.

NEUE GESCHÄFTSFÜHRUNG

Ab dieser Saison hat der Konzertring einen neuen Geschäftsführer. Anstelle von Simone Fürst-Adriaans, die seither diese Funktion innehatte, wird nun Norbert Locher für den Konzertring verantwortlich sein. Neu am Verlauf der Konzerte wird sein, dass Norbert Locher vor den jeweiligen Konzerten im Großen Saal der Stadthalle eine halbstündige Einführung ins Programm geben wird. Dieses Angebot soll den Konzertbesuchern den Zugang zu solchen Werken erleichtern, die sich nicht ohne weiteres mit dem ersten Höreindruck erschließen. Im ersten Konzert am 19. Oktober wird sich das hauptsächlich auf die „Intimen Briefe“ von Janáček beziehen.

AALENER ENSEMBLES

Die fünf Abonnementkonzerte werden noch ergänzt durch die Aufführungen der beiden Aalener musikalischen Vereinigungen – ebenfalls wie der Konzertring unter dem Dach der Oratorienvereinigung Aalen.

Schon am Sonntag, 8. Oktober, tritt das „Collegium Musicum“ im Schloss Kapfenburg mit der „Herbstlichen Serenade“ unter der Leitung von Manuel Durao auf. Werke von B. Britten (Simple



Saisonstart mit dem Streichquartett „Barbican Quartet“ am 19. Oktober Foto: Andrej Grilc

Symphonie), O. Respighi und J. B. Santos stehen ebenfalls auf dem Programm. Beginn ist um 16 Uhr. Der „Konzertchor Aalen“ und der Chor der ungarischen Partnerstadt Tatabánya sowie ein Tango-Ensemble werden lateinamerikanische Musik unter dem Motto „Tango schafft Verbindungen“ am Sonntag, 19. November um 19 Uhr aufführen.

Der Konzertring Aalen will mit seinem Angebot das Musikleben in Aalen mit hochwertigen Konzerten bereichern und setzt darauf, dass das Publikum aus Aalen und der Umgebung sich diese Chance nicht entgehen lässt.

www.konzertring-aalen.de

Sitzungen im großen Sitzungssaal, Rathaus Aalen

KULTUR-, BILDUNGS- UND FINANZAUSSCHUSS

Mittwoch, 11. Oktober

AUSSCHUSS FÜR UMWELT, STADTENTWICKLUNG UND TECHNIK

Donnerstag, 12. Oktober

Die Tagesordnungen zu den einzelnen Sitzungen sind unter www.aalen.de zu finden.

Die Beschlüsse aus den Sitzungen sind im Internet unter www.aalen.de/beschluesse zu finden.

VORTRAG IM LIMESMUSEUM

Victoria! Der römische Sieg und seine göttlichen Garanten

Vortrag im Limesmuseum am Donnerstag, 5. Oktober von Dr. Martin Kemkes vom Archäologischen Landesmuseum Baden-Württemberg.

Der Vortrag findet statt im Rahmen der aktuellen Sonderausstellung „Victoria! Der römische Sieg und seine göttlichen Garanten“, die im Limesmuseum noch bis zum 15. Januar 2024 zu sehen ist. 2020 und 2022 wurden bei Ausgrabungen im Westkastell von Öhringen die Statuen der römischen Siegesgöttin Victoria und des Kriegsgottes Mars gefunden. Sie dienten ursprünglich als Schmuck der Kastellttore und symbolisierten jedem, der hier vorbeikam, den absoluten Sieges- und Herrschaftsanspruch der römischen Armee sowie des gesamten römischen Staates. Ausgehend von den beiden Statuen gibt der Vortrag einen Einblick in die römische Siegespropaganda, bei der über Jahrhunderte die immer gleichen Bildtypen als Träger klarer politischer Botschaften Verwendung fanden – und so in der ganzen damaligen Welt verstanden wurden.

Victoria und Mars waren deshalb auch entlang des Limes weit verbreitet. Sie finden sich aber nicht nur als Zeugnisse der römischen Staats- und Heeresreligion, sondern auch in privaten Kontexten, wobei die römischen Siegesgötter mit einheimischen religiösen Vorstellungen verbunden wurden. Die erhaltenen Darstellungen und Inschriften zeigen somit auch ein Götterpaar mit zwei Gesichtern.

INFO:

Veranstalter: Limesmuseum Aalen in Kooperation mit dem Landratsamt Ostalbkreis und der Gesellschaft für Archäologie in Württemberg und Hohenzollern e.V.
Limesmuseum Aalen
Donnerstag, 5. Oktober, 19 Uhr
Eintritt: 4 Euro

BAUARBEITEN IN DER RITTERGASSE
Vollsperrung

Ab Montag, 2. Oktober werden im Auftrag der Stadtwerke Stromleitungen in der Rittergasse verlegt. Hierzu muss die Rittergasse ab dem ehemaligen Parkplatz im Östlichen Stadtgraben für den Verkehr voll gesperrt werden. Für die betroffenen Anwohner ist die Zufahrt zu ihren Grundstücken gewährleistet. Die Bauarbeiten dauern voraussichtlich bis zum 20. Oktober an.

VOLKSHOCHSCHULE

Trauma und die Heilkraft des Malens – Kunsttherapie spürbar erleben mit Susanne Cornelia Funk
 Donnerstag 5. Oktober | 18.30 Uhr
 Ort: Torhaus, Aalen

Informationstermin zum Nähwochenende mit Erika Schnee
 Donnerstag, 5. Oktober | 17 Uhr
 Ort: Bürgerhaus Wasseralfingen

Grausamer Despot oder kolonialer Held? – Léopold II. von Belgien mit Julia Seibert
 Sonntag, 8. Oktober | 19.30 Uhr
 Ort: Online

Nachgehakt mit Matthias Hofmann
 Montag, 9. Oktober | 12 Uhr
 Ort: Online

Beratungs- und Infotermin – Geprüfte Fachkraft Büromanagement mit Jutta Frank
 Dienstag, 10. Oktober | 18 Uhr
 Ort: Torhaus, Aalen

Stress-Löser Natur – Wie uns Naturerlebnisse helfen, unseren Stress in mit Steve Windisch
 Mittwoch, 11. Oktober | 19 Uhr
 Ort: Online

Wenn Kinder außer Rand und Band sind – FASD – Das fetale Alkohol Syndrom mit Ulrike Altmann
 Mittwoch, 11. Oktober | 19 Uhr
 Ort: Online

Ein Hof und elf Geschwister. Der stille Abschied vom bäuerlichen Leben mit Dr. Ewald Frie
 Mittwoch, 11. Oktober | 19.30 Uhr
 Ort: Online

Warum Erben ungerecht ist mit Stefan Gosepath
 Donnerstag, 12. Oktober | 19.30 Uhr
 Ort: Online

Über einen traumasensiblen Umgang mit Elisabeth Heinzelmann
 Donnerstag, 12. Oktober | 19 Uhr
 Ort: Torhaus, Aalen

INFO:

Das Gesamtprogramm ist unter www.vhs-aalen.de zu finden. Auch Onlineanmeldungen sind hier jederzeit möglich.

IMPRESSUM

Herausgeber
 Stadtverwaltung Aalen
 Presse- und Informationsamt
 Marktplatz 30, 73430 Aalen
 Telefax: (07361) 52-1902
 E-Mail: presseamt@aalen.de

Verantwortlich für den Inhalt
 Oberbürgermeister Frederick Brütting
 und Pressesprecherin Karin Haisch

Druck
 DHO Druckzentrum Hohenlohe-Ostalb GmbH & Co. KG, Ludwig-Erhard-Straße 109, 74564 Crailsheim

Erscheint wöchentlich mittwochs

Bei Zustellproblemen wenden Sie sich bitte unter Telefon: 07361 594-250 an den Verlag.

MARKTERKUNDUNG FÜR GLASFASERAUSBAU IM STADTGEBIET

Unternehmen plant Glasfaserausbau

Um die Wirtschaftlichkeit eines Glasfaserausbaus zu prüfen, sprechen derzeit Mitarbeitende des Telekommunikationsunternehmens TNG in Aalen bei privaten Haushalten vor.

Das Unternehmen plant im Stadtgebiet von Aalen Glasfaserleitungen zu verlegen. Ziel der Befragungen ist festzustellen, ob Interesse des jeweiligen Hausbesitzers an einem privaten Glasfaseranschluss für die jeweilige Liegen-

schaft besteht. Diese Markterkundung erfolgt derzeit noch ausschließlich im Auftrag des Unternehmens TNG. Zu einer möglichen Kooperation mit der Stadt Aalen finden aktuell noch Gespräche statt. Über das Ergebnis wird zeitnah informiert. Bis dahin stehen für Informationen Peter Hoch (07361 52-1359) und Florian Fiedler (07361 52-1309) beim Amt für Tiefbau und Mobilität der Stadtverwaltung Aalen gerne zur Verfügung.

STADTSENIORENRAT INFORMIERT

Veranstaltungsreihe „runDUM“

Dem Stadtseniorenrat ist es wichtig, dass Senior*innen, die das möchten, möglichst lange zu Hause wohnen können. Daher lädt der Stadtseniorenrat e.V. Aalen ganz herzlich zum fünften Vortrag der Veranstaltungsreihe „runDUM“ ein.

Die Themen rechtliche Betreuung und Vollmachten sind in Deutschland für alle Personen ab dem 18. Lebensjahr von Bedeutung. Sobald die betroffene Person, zum Beispiel aufgrund eines Verkehrsunfalls, nicht mehr in der Lage ist, selbst ihre Angelegenheiten zu regeln, muss eine rechtliche Betreuung eingerichtet werden, wenn es keine Vollmacht gibt. Andreas Lasermann vom Betreuungsverein Ostalbkreis e.V. erklärt die Zusammenhänge und was

getan werden kann, um Vorsorge zu treffen.

INFO:

Der Vortrag findet statt am Dienstag, 10. Oktober um 16 Uhr im kleinen Sitzungssaal im Rathaus Aalen.

Der Eintritt ist frei.

Zur Verpflegung gibt es Kaffee und „süße Stückchen“.

Der nächste Vortrag der Veranstaltungsreihe „runDUM“ findet am Dienstag, 28. November um 16 Uhr unter dem Titel „Entlastungsangebote für pflegende Angehörige“ statt.

Der Stadtseniorenrat Aalen e.V. setzt sich für die Belange älterer Menschen in Aalen ein und fördert die Beziehung zwischen den Generationen.

STELLENANZEIGE
QUALITÄT. VIELFALT. PERSPEKTIVE.

Sie sind auf der Suche nach einer interessanten und anspruchsvollen Tätigkeit? Dann haben wir genau das Richtige für Sie...

Wir bieten Ihnen die Möglichkeit, sich mit Ihrer Fachexpertise am Aufbau der neuen bilingualen Kita Marie Curie einzubringen.

“Das Geheimnis des Weiterkommens liegt darin, anzufangen.”
 - Mark Twain

Also lassen Sie uns beginnen, lassen Sie uns gemeinsam weiterkommen: Mitwirkung bei der Neukonzipierung, dem Aufbau der 5-gruppigen städtischen bilingualen Kita Marie Curie und in der Funktion der ständigen stellvertretenden Leitung – an Ihrer Seite ein starker und innovativer Träger, die Stadt Aalen.

WIR SIND GEMEINSAM STARK UND WACHSEN DURCH UNSERE VIELFALT.

Für die neue bilinguale Kita Marie Curie sucht die Stadt Aalen als wachsender und innovativer Träger möglichst zum 1.1.2024 eine

Ständig stellvertretende Leitung (m/w/d)

in Voll-/Teilzeit (mindestens 80%)

Kennziffer: 5023/36

Für die Aufgaben der Ständig stellvertretenden Leitung wird eine anteilige Leitungszeit gewährt. Die Stelle ist unbefristet.

Der volle Ausschreibungstext sowie Näheres zur Stadt Aalen ist unter www.aalen.de/karriere zu finden.

Für Fragen und Auskünfte steht Ihnen Ramona Sorg, Sachgebietsleitung städt. Kitas im Amt für Soziales, Jugend und Familie, Telefon 07361 52-1211 gerne zur Verfügung.

Neugierig geworden?

Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum 5. November 2023 über das Bewerberportal auf unserer Homepage (www.mein-check-in.de/aalen).

Wir freuen uns auf Sie!


 Hier findet
 Karriere Stadt.

www.aalen.de
STADT ENTSCHÄRFT VERKEHRSSITUATION IN DER ZIEGELSTRASSE

Neue Ampelregelung

Die Ampelregelung an der Kreuzung Ziegelstraße/Einfahrt tegut Biomarkt war in der Vergangenheit immer wieder, auch im Gemeinderat, thematisiert worden. Nun hat sich die Verkehrsschau vor Ort von der Situation ein Bild gemacht und eine separate Signalisierung, also Grün ohne Gegenverkehr, für die Linksabbiegerspur empfohlen. Jetzt wurde die neue Programmierung umgesetzt.

Trotz bundesweit geltender Regelung, dass Linksabbieger dem Gegenverkehr Vorfahrt einräumen müssen, kam es an dieser Stelle immer wieder vor, dass links abbiegende Fahrzeuge den Gegenverkehr missachteten und es so an der Kreuzung zu gefährlichen Situationen kam. Zuletzt verzeichnete die Polizei dort sogar zwei Unfälle beim Abbiegen auf den tegut-Parkplatz – trotz

der beiden gut sichtbar angebrachten Verkehrsschilder, die darauf hinweisen, dem Gegenverkehr Vorrang zu gewähren. Nach einer Verkehrsschau vor Ort, mit Vertretern der Stadt und der Polizei, wurde empfohlen, die bisherige rechtskonforme Ampel an der Kreuzung auf eine sogenannte „Vollsignalisierte Lichtsignalanlage“ umzubauen. Der Linksabbiegerverkehr in Richtung Biomarkt wird ab sofort mit einer eigenen Grünphase auf den Parkplatz gelassen. Der Gegenverkehr hat solange rot und muss warten. Dafür wurde die bestehende Ampelanlage durch weitere Lichtsignale ergänzt und die bisherige Schaltung entsprechend umprogrammiert. Nach Anordnung der neuen Ampelschaltung durch die Straßenverkehrsbehörde, wurde die Maßnahme ab dem 25. September umgesetzt.

STELLENANZEIGEN

Aktuelle Stellenausschreibungen

Leiterin (m/w/d) für die Stabsstelle Wirtschaftsförderung und Smart City

Kennziffer: 0223/4

Projektmitarbeiterin (m/w/d) Smart City

Kennziffer: 0223/8

Nachwuchskräfte (m/w/d) Bachelor of Arts – Public Management

Kennziffer: 1023/6

Sachbearbeitung (m/w/d) für die Geschwindigkeitsüberwachung

Kennziffer: 3023/12

Hausmeisterin (m/w/d) im Rettungszentrum auf geringfügiger Basis

Kennziffer: 3023/13

Umstuhlerin / Helferin (m/w/d) für den Auf- und Abbau von Veranstaltungen für die Stadthalle Aalen und den KUBAA

Kennziffer: 4823/6

Technikerin (m/w/d) für den Bereich „Konstruktiver Ingenieurbau“

Kennziffer: 6623/6

Bestattungsordnerin/ Teamleiterin Friedhofstrupp (m/w/d)

Kennziffer: 6723/8

Mitarbeiterin (m/w/d) für das Sekretariat

Kennziffer: 6723/9

Elektronikerin (m/w/d) Fachrichtung Energie- und Gebäudetechnik als Vorarbeiterin in einem 3-Personen-Team

Kennziffer: 6823/12

Die kompletten Ausschreibungstexte sowie Näheres zur Stadt Aalen sind unter www.aalen.de/karriere zu finden.


www.aalen.de


NEUES IN DER RATHAUSGALERIE

Maßlos bewegt: Chronik einer Reise

Ausstellung des Künstlers Jo Bukowski von Freitag, 6. Oktober bis 19. November in der Rathausgalerie.

Die Arbeiten von Jo Bukowski bewegen sich zwischen zwei Polen - der Farbfläche und der Linie. In freier Form durchziehen Linien den Bildträger, werden in Holz geschnitten, in Blech geritzt oder in einer Mischung aus Öl und Kreide auf einanderzusetzen. Die Schönheit des Augenblicks erscheint einmalig unwiderföhrlich. Maßlos bewegt."

In das Werk von Jo Bukowski führt bei der Vernisage sachkundig der Künstler Helmut Kesberg ein. Musikalische Akzente setzen das Gitarren-Duo Beidsai-

tig, bestehend aus Tobias Knecht und Andreas Franzmann.

INFO:

Kostenfreies Begleitprogramm:

- Donnerstag, 12. Oktober, Kultur um 18 Uhr, Führung durch die Ausstellung mit Natascha Euteneier M.A. Kunsthistorikerin
- Donnerstag, 9. Oktober und 16. November um 18 Uhr, Kunst bewegt - Qi Gong zur Ausstellung mit Margarete Rödter, Qigonglehrerin

Öffnungszeiten der Rathausgalerie
Montag bis Mittwoch, 8.30 bis 17 Uhr
Donnerstag, 8.30 bis 18 Uhr
Freitag, 8.30 bis 12 Uhr, 14 bis 17 Uhr
Samstag, 10 bis 13 Uhr
Sonntag und Feiertage, 14 bis 17 Uhr

Informationen sind erhältlich beim Amt für Kultur und Tourismus der Stadt Aalen unter Telefon: 07361 52-1161 oder kunst@aalen.de

COLLEGIUM CENTRO VERDE IM KUBAA

Konzert „Mehr Musik“

Lehrkräfte der Musikschule der Stadt Aalen geben am Samstag, 14. Oktober im Rahmen der Kulturwochen gleich zwei Konzerte im KUBAA. Nachmittags, in verkürzter Form speziell für Kinder und Familien, abends in voller Länge.

Angelehnt an das durch die Kulturstiftung des Bundes geförderte Netzwerkprojekt „Tanzraum Aalen 2022 bis 2024“ hat sich das Musikschulkollegium in diesem Jahr das Motto „Klassik in der Musik“ ausgesucht. Ob tanzisch barocke Formen wie Gigue, Sarabande, Passacaglia, Menuett oder modernere Tanz-

arten wie der argentinische Tango, die kubanische Habanera, der brasilianische Samba oder schlichtweg der Foxtrott; alle haben eines gemeinsam: Musik und Tanz sind für alle Zeiten und über alle Kontinente hinweg untrennbar miteinander verbunden!

INFO:

Kinderkonzert am Samstag, 14. Oktober um 15 Uhr, Abendkonzert um 18 Uhr, Veranstaltungssaal Kulturbahnhof Aalen, Georg-Elser-Platz 1. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

STELLENANZEIGE

QUALITÄT. VIELFALT. PERSPEKTIVE.

Sie sind auf der Suche nach einer interessanten und anspruchsvollen Tätigkeit? Dann haben wir genau das Richtige für Sie...

Wir bieten Ihnen die Möglichkeit, sich von Beginn an mit Ihrer Fachexpertise am Aufbau und Entwicklung der neuen bilingualen Kita Marie Curie einzubringen.

"Das Geheimnis des Weiterkommens liegt darin, anzufangen."
- Mark Twain

Also lassen Sie uns beginnen, lassen Sie uns gemeinsam weiterkommen:
Neukonzipierung, Aufbau und Leitung der 5-gruppigen bilingualen Kita Marie Curie - an Ihrer Seite ein starker und innovativer Träger, die Stadt Aalen.

WIR SIND GEMEINSAM STARK UND WACHSEN DURCH UNSERE VIELFALT.

Für die neue bilinguale Kita Marie Curie sucht die Stadt Aalen als wachsender und innovativer Träger ab 1.1.2024 eine

Leitung (m/w/d) in Vollzeit

Kennziffer: 5023/29


mit entsprechender Leitungszeit. Die Stelle ist unbefristet.

Der volle Ausschreibungstext sowie Näheres zur Stadt Aalen ist unter www.aalen.de/karriere zu finden.


Für Fragen und Auskünfte steht Ihnen Ramona Sorg, Sachgebietsleitung städt. Kitas im Amt für Soziales, Jugend und Familie, Telefon 07361 52-1054 gerne zur Verfügung.

Neugierig geworden?
Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum 15. Oktober 2023 über das Bewerberportal auf unserer Homepage (www.mein-check-in.de/aalen).

Wir freuen uns auf Sie!



www.aalen.de



SITZUNG ZUM THEMENSCHWERPUNKT ENERGIE

Klimabeirat tagt am 5. Oktober

Bereits zwei Sitzungen des Klimabeirats haben in diesem Jahr stattgefunden und es werden noch drei weitere folgen. Am Donnerstag, 5. Oktober um 25. Oktober zu Mobilität. Eine Sondersitzung ist für Dezember geplant.

Am 5. Oktober wird eine Sitzung mit dem Themenschwerpunkt „Energie“ im Aalener Rathaus stattfinden. Nach einem Bericht der Verwaltung werden die Experten für Energietechnik und Energiesysteme, Prof. Dr. Norbert Schinko und Dr. Ludger Eltrop, ihr Wissen im Rahmen der öffentlichen Sitzung vermitteln.

Prof. Dr. Norbert Schinko ist Aalener und seit 2015 Professor im Studiengang Maschinenbau an der Dualen Hochschule Baden-Württemberg (DHBW) Heidenheim. Der studierte Luft- und Raumfahrtstechniker forscht

außerdem in den Bereichen Design-Optimierung und Softwareengineering für Datenerfassungs- und Datenauswertesysteme und Energietechnik. Dr. Ludger Eltrop ist Leiter der Abteilung Systemanalyse und Erneuerbare Energien am Institut für Energiewirtschaft und rationelle Energieanwendung der Universität Stuttgart. Sein Forschungsschwerpunkt liegt bei der optimalen Nutzung erneuerbarer Energien wie Biomasse, Photovoltaik, Windkraft oder Geothermie unter Beachtung der jeweiligen Systemzusammenhänge.

INFO:

Die Sitzung des Klimabeirats der Stadt Aalen sowie die Vorträge der Expert*innen findet ab 16.30 Uhr im großen Sitzungssaal des Rathauses statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

DIE AALENER WOCHENSCHAU KEHRT ZURÜCK

Aufnahmen der 1950er-Jahre

Das Maifest der Landjugend, die Jugendkapelle auf Südtirol-Reise, der Siegeszug des Boxclubs Aalen oder die moderne Kläranlage, die die Laternenwagen ablöste: In den 1950er-Jahren hielt der Aalener Filmpionier Emil Sperle die kleine Aalener Welt auf 35-mm-Filmen für die Ewigkeit fest. In Südwestdeutschland eine absolute Seltenheit! Die Filme liefen damals im Vorprogramm des Aalener Kinos und waren eine echte Attraktion, hoffte das Publikum doch, sich selbst auf der Leinwand zu entdecken.

2022 brachte das Stadtkino die einzigartigen Filme ins Kino am Kocher. Sechs ausverkaufte Vorstellungen und über 350 verkaufte DVDs zeigten das große Interesse der Aalener*innen. Aus diesem Grund finden am Freitag, 8. Dezember um 20 Uhr, am Samstag, 9. Dezember um 14 Uhr und am Sonntag, 10.

Dezember um 14 Uhr drei weitere Aufführungen im KUBAA statt. Bei ihnen handelt es sich nicht um eine Wiederholung der 2022 gezeigten Wochenschauen, sondern um „neue“, teils seit den 70 Jahren nicht mehr aufgeführte Aufnahmen aus dem Sperle-Filmschatz.

Zum Leben erweckt werden die „stummen Bilder“ wieder mit musikalischer Begleitung der Musikschule Aalen. Dazu erzählen Stadtarchivar Dr. Georg Wendt und Carola Moser die Geschichte(n) hinter den Aufnahmen.

INFO:

Einen Vorgeschmack auf die Wochenschau bekommen Interessierte unter www.aalen.de/wochenschau. Tickets gibt es ab sofort beim Kino am Kocher unter www.kino-am-kocher.de

„HINTER DEN KULISSEN“ IN DER STADTHALLE

Führung vor dem Tanzabend

Einen Blick hinter die Kulissen ermöglicht eine Führung am Freitag, 6. Oktober um 17 Uhr mit Anmeldung.

Es ist schon ein besonderes Gefühl, auf der Bühne zu stehen und in den Zuschauerraum zu blicken. Ein Techniker der Stadthalle zeigt, was Züge, Aushänge und Gassen sind. Markierungen auf dem Tanzboden sind sichtbar und auch im Rampenlicht kann man stehen, bevor es backstage in die Künstlergarderoben geht.

Aber die Stadthalle hat noch viel mehr zu bieten: Wo zum Beispiel spielen sich

Musiker*innen ein vor einem Konzert? Wie eng ist es in der Regie über dem Zuschauerraum? Und wo werden die beiden Flügel bei welcher Temperatur gelagert?

Nach der Führung sehen die Besucher die nächste Vorstellung in der Stadthalle mit anderen Augen.

INFO:

Für die kostenlose Führung ist eine vorherige Anmeldung erforderlich. Diese erfolgt über die Homepage www.aalen-kultur.de

AALEN ENTDECKEN

Stadtführungen und Rundgänge

- „Geführte Wanderung auf dem Panoramaweg“
Samstag, 7. Oktober | 14 Uhr
Start: Wanderparkplatz Langertstraße
Kosten: Erwachsene 8 Euro*, Kinder (6 bis 16 Jahre) 4 Euro
- „Aalens Gassen“
Samstag, 7. Oktober | 17 Uhr
Start: Tourist-Information
Kosten: Erwachsene 5 Euro*, Kinder (6 bis 16 Jahre) 2,50 Euro
- „Rundgang mit dem Nachtwächter“
Samstag, 7. Oktober | 21 Uhr
Start: Tourist-Information
Kosten: Erwachsene 7 Euro*, Kinder (6 bis 16 Jahre) 3,50 Euro

* für Inhaber der Spionkarte kostenfrei

INFO:

Anmeldung erforderlich bei der Tourist-Information, Reichsstadter Straße 1, 73430 Aalen, Telefon 07361 52-2358 oder tourist-info@aalen.de.

BEGEGNUNGSSTÄTTE BÜRGERSPITAL

Veranstaltungen

Literaturkreis

Montag, 9. Oktober | 14.30 bis 17 Uhr | Raum 3.5, 3. OG
Teilnehmerbeitrag 1 Euro

offener Spielnachmittag

Montag, 16. Oktober | 14 bis 16 Uhr | Café 1. OG, Leitung: Spielteam

Weinfest „Verliebt in Aalen“

Donnerstag, 26. Oktober | ab 14.30 Uhr | im Café
In diesem Jahr werden wir unsere neuen Weine „Verliebt in Aalen“ aus unserer Weinkarte verkaufen. Die Weinprobe wird von der Hausband musikalisch begleitet.

Klang-Reisen

Dienstag, 7. November | 18 bis 20 Uhr | im Saal, 3. OG
Kosten: 25 Euro pro Person, 45 Euro pro Paar, 17 Euro Jugendliche/Azubis

Vortrag rund um die Rente

„Mit 40 schon an Rente denken?!“
Mittwoch, 8. November | 14.30 bis 16.30 Uhr | im Café 1. OG

Ein märchenhafter Wohlfühltag für Senior*innen: „MEIN Traum vom Wohnen im Alter“

Montag, 13. November | 10 bis 16.30 Uhr | im Saal, 3. OG
Kosten: 16 Euro inkl. Verpflegung
Anmeldeschluss: 9. November

„Gemeinsam statt einsam“ Termin begleiteter Mittagstisch

„Pilzzeit“
Dienstag, 10. Oktober | 12 Uhr | Café 1. OG
Kosten: 7,50 Euro,
Anmeldeschluss: Donnerstag, 5. Oktober

„Apferlerte“

Dienstag, 24. Oktober | 12 Uhr | Café 1. OG
Kosten: 7,50 Euro,
Anmeldeschluss: Donnerstag, 19. Oktober 2023

Ausstellung

Fotodokumentation
Portraitfotos, Landschaften und Geschichten vom Leben im ukrainischen Krieg.
Ausstellung im Haus der Begegnungsstätte Bürgerspital
ab dem 16. Oktober bis Januar 2024 | im Café 1. OG und Flure 2. OG
Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 9 bis 17 Uhr

INFO:

Begegnungsstätte Bürgerspital, Telefon 07361 52-2501, E-Mail buegerspital@aalen.de

THEATER DER STADT AALEN

- **Nein zum Geld!**
Samstag, 7. Oktober | 20 Uhr | Premiere
Freitag, 13. Oktober | 20 Uhr
Samstag, 14. Oktober | 20 Uhr | im Anschluss „Theater trifft...“ den Städtetouristikverein KubAA
- **Urmel aus dem Eis | szenische Lesung im Rahmen der Interkulturellen Wochen**
Sonntag, 8. Oktober | 15 Uhr
Stadtbibliothek
- **Liebreiz | Vernissage der Ausstellung von Paul Groll**
Samstag, 14. Oktober | 19 Uhr
KubAA-Foyer

INFO:

Weitere Informationen unter www.theateraalen.de.
Theaterkasse: kasse@theateraalen.de oder 07361 52-2600

FUNDSACHEN

Katze, Fundort: Aalen-Tannenwäldle; Katze, Fundort: Waldhausen/Beuren; zwei Katzen, unbekannter Fundort; Katzenkitten, unbekannter Fundort
Zu erfragen beim Tierheim Dreherhof, Telefon: 07366 5886.

Schlüsselbund, Fundort: Winkenthalde-
weg; Einzelschlüssel, Fundort: Bahnhofsunterführung; Bargeld, Fundort: VR-Bank Aalen; Korrekturbrille, unbekannter Fundort; Trinkflasche mit Hülle, unbekannter Fundort; Einzelschlüssel, Fundort: Gmünder Torplatz; Smartphone, Fundort: A7 Anschlussstelle; Smartphone, Fundort: Waldhäuser Straße; Schlüssel mit Autoschlüssel, Fundort: Depot Aalen; Sporttasche, Fundort: ZOB/Bahnhof; Rucksack, Fundort: Ziegelstraße Essingen; Musikbox, Fundort: Greutschule Aalen; Ohring, Fundort: Rathaus Aalen
Zu erfragen beim Fundamt Aalen, Telefon: 07361 52-1087

GOTTESDIENSTE

Katholische Kirchen:

Heilig-Kreuz-Kirche: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier der ital. Gemeinde, 19 Uhr Eucharistiefeier; **Marienkirche:** Sa., 8 Uhr Eucharistiefeier; So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier, Kinderkirche im Meditationsraum; **Peter u.- Paul-Kirche:** Sa., 18.30 Uhr Vorabendmesse; **Salvatorkirche:** So., 10.30 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion; **St.- Michael-Kirche:** So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier kroatisch/deutsch; **St.-Bonifatius-Kirche:** Sa., 18 Uhr Rosenkranz, 18.30 Uhr Vorabendmesse; **St.-Elisabeth-Kirche:** So., 9 Uhr Eucharistiefeier; **St.-Thomas-Kirche:** So., 10.30 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion zum Tag der Arbeit mit der KAB; **Weitere Gottesdienste:** Ostalbklinikum: So., 9 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion;

Evangelische Kirchen:

Christuskirche: So., 9 Uhr Gottesdienst im Martin-Luther-Saal, Pfarrer Langfeldt; So., 10 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche mit Vorstellung der Konfirmanden, Pfarrer Langfeldt; **Evangelisches Gemeindehaus:** So., 10 Uhr Gottesdienst am Kocher, Thema: Worte haben Kraft: Ich geb dir mein Wort, Prädikantin Hiesinger & Team; So., 10 Uhr Kindergottesdienst; **Johanneskirche:** Sa., 18.30 Uhr Gottesdienst zum Wochenschluss, Pfarrerin Bender; **Stadtkirche:** So., 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrerin Bender; So., 11 Uhr Taufgottesdienst

Sonstige Kirchen:

Biblische Missionsgemeinde Aalen: So., 9.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst; **Ev. freikirchliche Gemeinde (Baptisten):** So., 10 Uhr Gottesdienst, parallel dazu Kinderprogramm; **Evangelisch-methodistische Kirche:** So., 10 Uhr Gottesdienst; **Gospelhouse:** So., 10.10 Uhr Gottesdienst; **Hoffnung für Alle:** So., 9.45 Uhr Gottesdienst mit Kinderkirche; **Neuapostolische Kirche:** So., 9.30 Uhr Gottesdienst; Mi., 20 Uhr Gottesdienst;

PANORAMAWEG FEIERT GEBURTSTAG

Geführte Wanderung

40 Jahre Panoramaweg – die Gelegenheit, den 28 km langen Wanderweg rund um Aalen neu oder wieder zu entdecken, auf eigene Faust oder bei einer geführten Wanderung.

Am Samstag, 7. Oktober findet die nächste geführte Wanderung statt, welche der Schwäbische Albverein, Ortsgruppe Aalen entlang eines Stücks des Panoramaweges anbietet. Mit fachkundiger Führung geht es raus in die Natur und man entdeckt dabei spannende und vielleicht auch ganz neue Ein- und Ausblicke auf die Stadt und die Umgebung.

Treffpunkt ist um 14 Uhr am Parkplatz am Ende der Langertstraße. Auf 13 Kilometern geht es rund vier Stunden auf dieser Tour rund um das Aalbümlle. Es

geht auf dem Panoramaweg bis nach Unterkochen zum Knöckling. In einer schönen Strecke auf Halbhöhenlage geht es an der Osterbacher Hütte vorbei, an der Zeppelinhütte und dann aufwärts auf dem Albsteig bis zum Aalbümlle. Hier besteht die Möglichkeit, den Aussichtsturm zu erklimmen und die Aussicht zu genießen.

INFO:

Um Anmeldung bei der Tourist-Information wird gebeten:
Telefon 07361 52-2358.

Die Teilnahmegebühr in Höhe von 8 Euro für Erwachsene und 5 Euro für Kinder kann in der Tourist-Information oder dann direkt beim Wanderguide entrichtet werden.

DAS NEUE POLIZEIPRÄSIDIUM IN AALEN LÄDT EIN

Tag der offenen Tür

Nach längerer Bauphase konnten die Beschäftigten des Polizeipräsidiums Aalen im Frühjahr 2023 wieder in die Gebäude des Polizeipräsidiums in der Böhmerwaldstraße zurückziehen. Das Präsidium öffnet deshalb am 8. Oktober seine Tore für die Öffentlichkeit und hat ein breites und interessantes Rahmenprogramm vorbereitet. Hierzu lädt die Polizei alle recht herzlich ein. Ab 11 Uhr kann man hinter die Kulissen schauen und erhält spannende Einblicke in den Arbeitsalltag der Polizei und lernt diesen hautnah kennen.

Groß und Klein können sich an diesem Tag auf zahlreiche Vorführungen freuen.

Es werden z.B. Polizeifahrzeuge und Ausrüstungsgegenstände zur Schau gestellt. Auch das „Kleine Zebra“, Polizeihunde und Polizeipferde gibt es zu bestaunen und die Besichtigung des

Gebäudes mit Lagezentrum samt hochmoderner Schießanlage wird möglich sein. Zudem wird die Polizei mit zahlreichen Informations- und Präventionsständen präsent sein.

Die Besucher dürfen sich auf ein vielfältiges Programm freuen, an der Polizeirallye teilnehmen und können einen Flug mit dem Polizeihubschrauber oder andere tolle Preise gewinnen.

Die Veranstaltung wird von der Polizeikapelle Ostalb musikalisch umrahmt, für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Parkmöglichkeiten gibt es auf der Ostseite der Firma Mapal bei der Oberen Bahnstraße, bei der Firma Kaufland in der Julius-Bausch-Straße sowie beim Landratsamt, beim Gartencenter Dehner und Modepark Röther über die Zufahrt der Wilhelm-Merz-Straße.

INTERKULTURELLE WOCHE

Interkulturelles Frühstück war ein voller Erfolg

Im Rahmen der interkulturellen Woche lud die Stadt Aalen zum Frühstück vor dem Rathaus sein. Über 400 Besucher*innen kamen und freuten sich über das vielfältige Speisenangebot und die Gelegenheit zum Gespräch und Austausch.

„Vorurteile werden da abgebaut, wo Menschen verschiedener Kulturen zusammenkommen“, sagte Bürgermeister Karl-Heinz Ehrmann zur offiziellen Eröffnung der Veranstaltung, die von der Stadt Aalen im Rahmen der Interkulturellen Woche organisiert wurde. Erstmals fand das Frühstück vor dem Rathaus statt, bisher traf man sich auf dem Bohlschulplatz. Unter dem Motto „Neue Räume – kein Platz für Rassismus“ luden acht Aalener Kulturvereine bei strahlendem Sonnenschein zum Kosten selbstgemachter Speisen aus den jeweiligen Heimatländern ein. So wurden neue Räume der Begegnung geschaffen, um miteinander ins Gespräch zu kommen und andere Menschen und deren Kulturen, Sprachen und Speisen kennenzulernen. Zeitgleich fand auch die Cargobike Roadshow auf dem Marktplatz statt. Viele Besucher*innen nutzten die Gelegenheit zum wechselseitigen Austausch und kamen auch beim Interkulturellen Frühstück vorbei.

Eine weitere Neuerung war, dass aus Gründen der Nachhaltigkeit auf die Verwendung von Plastikgeschirr verzichtet wurde: Die Besucher*innen wurden gebeten, ihr eigenes Geschirr mitzubringen. Für Spontanentschlusene ohne eigenes Geschirr gab es recyclebares Geschirr aus Pappe oder Holz“, erläutert Felica Ehrmann von der Stabsstelle für Chancengleichheit, Integration und demografischer Wandel, die das Frühstück mitorganisiert hat. Der Chor des neugegründeten Deutsch-Ukrainischen Vereins Aalen e.V. umrahmte die Veranstaltung musikalisch. Beim Interkulturellen Friedensgruß aller teilnehmenden Vereine wurden Zitate aus „The Hill We Climb“, ein Gedicht von Amanda Gorman jeweils in der der Mutterspache und dann gemeinsam auf Deutsch vorgetragen. Die Gruppe Marselya begleitete mit Saz und Gesang den Vormittag.

Folgende Vereine und Gemeinden waren beim Frühstück mit Ständen vertreten: Aakademie e.V., die Ahmadiyya Muslim Jamaat Aalen, der Afrikanische Kulturverein e.V., die Ditib - Türkisch Islamische Gemeinde zu Aalen e.V., der Kulturclub Antakya-Aalen e.V., die Muslimische Gemeinde e.V. (Fatih Moschee), die Tamilische Schule sowie der Deutsch-Ukrainische Verein Aalen e.V.

SANIERUNG SOWIE KLIMATISCHE UND GESTALTERISCHE AUFWERTUNG

Spatenstich Neugestaltung Schleifbrückenstraße

Als Gemeinschaftsprojekt bezeichnete Erster Bürgermeister Wolfgang Steidle die Sanierung und Begrünung der Schleifbrückenstraße, die am Montag nachmittag mit einem Spatenstich offiziell begonnen hat. Mit den Anwohnern zusammen habe die Stadt mit den Stadtwerken ein ganzheitliches Projekt daraus gemacht. „Es bleibt nicht nur bei den Tiefbaumaßnahmen und Leitungserneuerungen, wir pflanzen Bäume und begrünen, so dass die Umgebung auch gestalterisch aufgewertet und zudem noch ein Beitrag zum Klimaschutz geleistet wird“, erläutert Steidle. Im Bereich der Parkplätze für die Firma Zeiss-Vision solle eine Baumreihe in Zukunft für ein schöneres Straßenbild sorgen.

Die Maßnahme wird in zwei Bauabschnitten durchgeführt. Bis Ende des

Jahres soll der erste Bauabschnitt fertig gestellt sein. Während der Wintermonate wird nicht gebaut und die Straße ist voll befahrbar. Mit dem zweiten Bauabschnitt geht es dann im März 2024 weiter. Endgültige Fertigstellung ist für den Juni vorgesehen. Trotz der anstehenden Bauarbeiten werden die Anwohner weitestgehend in ihre Zufahrten und Tiefgaragen kommen, versichert Steidle, bittet aber um Verständnis für mögliche Beeinträchtigungen.

Rund 700.000 Euro sind im Haushalt der Stadt eingeplant, mit 70.000 Euro schlagen die Leitungserneuerungen der Stadtwerke zu Buche. Gerhard Wünsch vom ausführenden Bauunternehmen Rossaro dankte für die Beauftragung und wünschte der Baumaßnahme einen guten und reibungslosen Verlauf.



Mit einem symbolischen Spatenstich begannen die Arbeiten zur Umgestaltung der Schleifbrückenstraße. Foto: Stadt Aalen

MÄDCHENTAG IM HAUS DER JUGEND

Mädchen unter sich

Tolle Aktionen und Workshops für Mädchen ab 7 Jahre im Rahmen der Aalener Kulturwochen.

Das Haus der Jugend öffnet seine Türen für alle Mädchen ab 7 Jahre am Samstag, 7. Oktober von 14 bis 18 Uhr. Im ganzen Haus werden tolle Aktionen angeboten. Als Highlight gibt es Workshops von den Lightning Cheerleader der Sportallianz. Außerdem gibt es tolle Angebote wie Klebetattoos, Flechtfrisuren,

„Brief an mich selbst“, Taschen bemalen, Kästchen gestalten sowie leckere kostenlose Snacks und Kindercocktails für nur 50 Cent.

Wer dann noch nicht genug hat, kann gerne zu unseren offenen Mädchengruppen kommen. Diese findet immer montags im Haus der Jugend statt, von 16 bis 18 Uhr, und ebenfalls montags im Jugendtreff Wasseralfingen von 14 bis 16 Uhr.

HISTORISCHE HIGHLIGHTS IN FACHSENFELD-WAIBLINGEN

Burgstall und Sühnekreuz

Der Stadtbezirk Fachsenfeld, Stadtarchiv, Kulturamt und Geschichtsverein laden am 11. Oktober um 10 Uhr zum Vor-Ort-Termin mit Geländebegehung beim Burgstall Fachsenfeld sowie beim Sühnestein ein und stellen zwei neue Infotafeln vor.

Der Fachsenfelder Ortsteil Waiblingen beherbergt zwei historische Highlights. Das Sühnekreuz erzählt vom hinterhältigen Mord am Ritter Christoph I. Adelman, der 1495 auf der Rückreise von Jerusalem von Schergen des Ellwanger Fürstpropsts überrascht wurde. Der Burgstall erinnert an die Existenz einer hochmittelalterlichen Burganlage, von der aus der Weg über den Kocher gen Ellwangen kontrolliert wurde.

Mit Mitteln von Stadtbezirk, Stadtarchiv, Kulturamt und Geschichtsverein wurde die Geschichte beider Orte aufgearbeitet und die Installation zweier Infotafeln ermöglicht. Dabei fand auch eine geophysikalische Prospektion durch Benny Rieger (Ostalb-Archäologie) statt,

dank derer wir jetzt sehr viel besser über die Gestalt der Burg Bescheid wissen.

Am 11. Oktober, 10 Uhr sollen diese der Öffentlichkeit vorgestellt werden.

INFO:

Treffpunkt ist die Wiese vor dem Haus Waiblinger Straße 60, festes und wasserdichtes Schuhwerk wird empfohlen. Ablauf:

- **Sühnekreuz:** Begrüßung durch Ortsvorsteherin Sabine Kollmann mit anschließender Erläuterung durch Stadtarchivar Dr. Georg Wendt
- **Infotafel Burgstall:** Begrüßung durch Kulturamtsleiter Dr. Roland Schurig mit anschließender Vorstellung der Infotafel durch Dr. Wendt und Benny Rieger (Ostalb-Archäologie)
- **Burgstall:** Begehung des Geländes mit Benny Rieger (Ostalb-Archäologie)